

Liebe Orgelfestival-Freunde

Die Sommerferien stehen vor der Tür und wir stehen mitten in der Vorbereitung des Orgelfestivals 2013, welches in diesem Jahr erstmals ausschliesslich im September stattfinden wird.

Neu bieten wir Ihnen ab diesem Jahr auch einen Newsletter an, den Sie auf dieser Homepage abonnieren können. Registrieren Sie sich dafür einfach auf unserer Homepage mit Ihrer E-Mailadresse. Ziel ist es, Sie insbesondere während der Festival-Zeit jeweils über die bevorstehenden Konzerte und die auftretenden Musiker zu informieren. Wir wollen Sie aber auch sonst während des Jahres ab und an über unsere Tätigkeit und Neuigkeiten im Zusammenhang mit dem Orgelfestival auf dem Laufenden halten. Wir würden uns freuen, wenn dieses neue Angebot Anklang finden und rege genutzt werden würde.

Es ist uns auch dieses Jahr gelungen, namhaften Interpreten aus dem In- und Ausland zu gewinnen und so ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen.

Den Auftakt der diesjährigen Konzertreihe bildet Jean Martyn aus Birmingham, welche uns verschiedene Stücke für Jazz- und Kinoorgel präsentieren und gleich selbst auch kommentieren wird, gefolgt von einem klassischen Orgelkonzert der aus Lettland stammenden Organistin Iveta Apkalna. Stefan Schättin wird sich in diesem Jahr beim Orgelspiel von der Stadtmusik Winterthur, unter der Leitung von Fredi Olbrecht, begleiten lassen. Die Orgel im Umfeld historischer und beinahe vergessener Musikinstrumente wie Schalmeei und Serpent (gespielt von Katharina Bäuml, München und Michel Godard, Belfort), wird der Bozener Musiker Claudio Astronio erklingen lassen, begleitet vom Ustermer Perkussionisten Lucas Niggli. Eine Darbietung ganz besonderer Art wird das diesjährige Orgelfestival beschliessen: Der aus dem Toggenburg stammende Organist der Luzerner Hofkirche, Wolfgang Sieber, wird die Orgel zusammen mit den Alderbuebe aus dem Appenzell und der ebenfalls aus dem Toggenburg stammenden Jodlerin Nadja Räss in volkstümlichen Klängen ertönen lassen.

Insgesamt werden wieder auch ungewohnte, aber umso reizvollere Klänge den Raum der reformierten Kirche in Uster erfüllen. Sinnigerweise steht immer unsere schöne Goll-Orgel im Zentrum des musikalischen Geschehens. Weitere Angaben zu den einzelnen Konzerten finden Sie auf unserer Homepage. Wie bereits erwähnt, haben Sie nun auch die Möglichkeit, sich über den neu angebotenen Newsletter unter: <http://www.orgelfestival.ch/account/signup.php> informieren zu lassen.

Wir sind überzeugt, dass es bei dem vielfältigen Programm für jeden von Ihnen etwas Ansprechendes dabei hat und würden uns freuen, Sie zahlreich bei den Konzerten begrüßen zu dürfen.

Vorerst wünschen wir Ihnen nun einen wunderschönen Sommer und erholsame Ferientage

Ihr Orgelfestival-Team